

Anmeldeformular

Thema
Kursnummer
Termin

Name: _____

Arbeitgeber: _____

Einrichtung: _____

Position: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail (Pflichtfeld): _____

Rechnungsadresse: privat dienstlich

Rechnungsversand: per Post per E-Mail

Es gelten die AGB des Instituts 3L. Mit der Anmeldung und meiner Unterschrift akzeptiere ich diese AGB.

Ort/Datum:

Unterschrift:

Abschied von den Großen: den Übergang in der Pandemie gut gestalten		
Termin: 17.05.2021	Kursnummer: 2312	Anmeldeschluss: 13.05.2021
Digitale Werkzeuge für die Arbeit mit Gruppen		
Termin: 21.05.2021	Kursnummer: 2313	Anmeldeschluss: 17.05.2021
Belastete Eltern, belastete Kinder		
Termin: 20.05.2021	Kursnummer: 2314	Anmeldeschluss: 17.05.2021
Eingewöhnung unter Pandemiebedingungen: Wie kann es trotzdem für Kind und Eltern gut gehen		
Termin: 21.05.2021	Kursnummer: 2315	Anmeldeschluss: 18.05.2021
Zusammenarbeit mit Familien im interkulturellen Kontext		
Termin: 27.05.2021	Kursnummer: 2316	Anmeldeschluss: 24.05.2021
Das Portfolio als anspruchsvolle Bildungsdokumentation geht immer!		
Termin: 31.05.2021	Kursnummer: 2317	Anmeldeschluss: 27.05.2021
Beziehungsgestaltung „Was ist eine gute Beziehung zu Kindern?“		
Termin: 08.06.2021	Kursnummer: 2318	Anmeldeschluss: 04.06.2021
Beteiligungs- und Beschwerdemanagement für Kinder		
Termin: 09.06.2021	Kursnummer: 2319	Anmeldeschluss: 04.06.2021
Elternarbeit im Kontext der Pandemie – Herausforderungen meistern		
Termin: 11.06.2021	Kursnummer: 2320	Anmeldeschluss: 08.06.2021
Entwicklungspsychologie 0 – 6		
Termin: 17.06.2021	Kursnummer: 2321	Anmeldeschluss: 14.06.2021
Bedürfnisorientierte Arbeit – eine Standortbestimmung im Kontext der Pandemiesituation		
Termin: 18.06.2021	Kursnummer: 2322	Anmeldeschluss: 15.06.2021
Alltagsintegrierte Sprachbildung jetzt erst recht!		
Termin: 23.06.2021	Kursnummer: 2323	Anmeldeschluss: 18.06.2021
Bildungs- und Lerngeschichten		
Termin: 28.06.2021	Kursnummer: 2324	Anmeldeschluss: 24.06.2021

Wir freuen uns über Ihren Besuch unserer Website

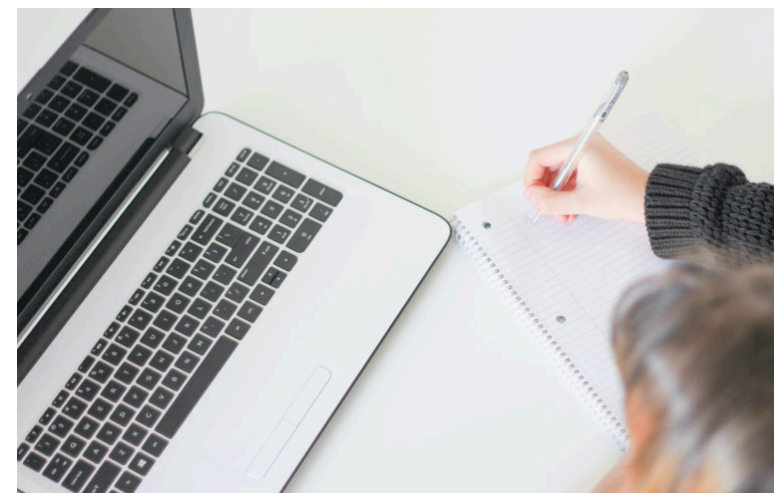
www.institut3l.de

Ihre Fragen beantwortet gern:

Institut 3L
Büro Sachsen
Leon-Pohle-Straße 4
01219 Dresden

Telefon: 0351 4758453
Fax: 0351 4758449
E-Mail: sachsen.institut3l@tsapost.de
Website: www.institut3l.de

Internetbasierte Fortbildungen des Institut 3L



Bitte nutzen Sie die Buchungsmöglichkeit online unter www.institut3l.de!

Alternativ: Mit dieser Anmeldung kann nur eine Person für eine Veranstaltung angemeldet werden. Bitte kopieren Sie diese Vorlage bei Mehrbedarf.

Anmeldung per Fax unter 0351 4758449 oder per E-Mail unter sachsen.institut3l@tsapost.de

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen! Vielen Dank!

Eine Einrichtung der
TSA Bildung und Soziales gGmbH
Am Stadion 1
07749 Jena

Telefon: 03641 303-200
E-Mail: info@tsapost.de

 Folgen Sie uns auf Facebook



Digitale Formate für die Monate
Mai und Juni 2021

Digitale Formate für die Monate Mai und Juni 2021

Abschied von den Großen: den Übergang in der Pandemie gut gestalten

Kein Abschlussfest, keine geheimnisvolle Übernachtung und liebevolle Umarmung? Trotzdem wollen wir die „Großen“ doch nicht ins kalte Lernsax-Wasser schmeißen.

Jetzt in der Pandemie scheinen die Rituale beim Schulübergang wegzubrechen. Stärkenden Stützen wie Nähe, Stabilität der Lebensbezüge und hoffnungsvolle Neugier scheinen extremeingeschränkt zu sein. Gerade Vorschulkinder benötigen jedoch diese stärkenden Stützen von Peers, Eltern und Pädagogen. Lassen Sie uns gemeinsam in dieser Fortbildung einen Übergang bauen. Keine Brücke aus Stahlbeton, - dafür reicht die Zeit nicht, aber einige tragfähige Steine wollen wir ins strudelnde Pandemiewasser legen, damit Kindern und ihren Familien der Übergang in die Grundschule gut gelingt.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Steffi Weiß
Zeit: 08:45-12:15 Uhr
Termin: 17.05.2021
Kursnummer: 2312
Anmeldeschluss: 13.05.2021
Kursgebühr: 50 €

Digitale Werkzeuge für die Arbeit mit Gruppen

Fortbildungen im sozialen Bereich setzen auf Begegnung, Austausch und gegenseitige Anregungen. Dies ist in digitalen Treffen eine große Herausforderung. Referent*innen, Leiter*innen und Fachkräfte müssen sich neben den inhaltlichen Fragestellungen nun technischen Umsetzungsformen annähern, um diesem Anspruch gerecht zu werden. In unserer Schulung lernen Sie abwechslungsreiche Tools kennen, welche Interaktionen unter den Teilnehmer*innen und manch kreative Idee entstehen lassen. Mit welchen Methoden können Teilnehmer*innen digital ankommen, sich kennenlernen und in Themen einsteigen? Welche Tools und Formate eignen sich, damit sie gemeinsam interaktiv arbeiten und anschließend über die Ergebnisse in den Austausch treten? Und welche digitalen Werkzeuge können infrage kommen, um persönliche Erkenntnisse und Feedback abzubilden? In der Veranstaltung erproben wir gemeinsam Möglichkeiten für die virtuelle Arbeit mit Gruppen. Sie lernen kreative Methoden und Tools kennen und sind zum Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmer*innen eingeladen.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte, Lehrer*innen/alle, die mit Gruppen arbeiten
Referentin: Dr. Katja Ludwig
Zeit: 09:00-12:30 Uhr
Termin: 21.05.2021
Kursnummer: 2313
Anmeldeschluss: 17.05.2021
Kursgebühr: 50 €

Belastete Eltern, belastete Kinder

Durch die Schließung von Kitas, Schulen und Freizeiteinrichtungen sind in besonderer Weise Eltern betroffen, die psychisch krank sind, zu viel trinken oder ihre Impulse nicht im Griff haben. Auch sie wollen genauso gute Eltern sein wie andere. Ihre emotionale Verfügbarkeit und ihre Verlässlichkeit sind jedoch eingeschränkt, was sich auf die psychosoziale Entwicklung der Kinder auswirkt. In der Alltagspraxis gelten diese Familie häufig als sog. 'Multiproblemfamilien', mit denen es schwierig ist, zu arbeiten. In der digitalen Fortbildung werden theoretische Aspekte, etwa psychische Besonderheiten und Elternsein sowie Risiko- und Schutzfaktoren, und die Herausforderungen für das pädagogische Praxishandeln erörtert.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Jana Juhran
Zeit: 12:30-16:00 Uhr
Termin: 20.05.2021
Kursnummer: 2314
Anmeldeschluss: 17.05.2021
Kursgebühr: 50 €

Eingewöhnung unter Pandemiebedingungen: Wie kann es trotzdem für Kind und Eltern gut gehen

„Herzlich willkommen zur Eingewöhnung. Haben Sie Ihren Negativtest bei sich? Danke. Wir halten bitte Abstand untereinander von 1.50m. Bitte waschen Sie sich gleich hier die Hände sehr gründlich und dann müssen wir Ihren Namen noch in die Liste eintragen damit wir nachverfolgen können ...“

Bis hierher hat noch niemand nach dem kleinen Kind gefragt, welches eingewöhnt werden soll. Dessen Schnupfen und Körpertemperatur stehen sicherlich auch im Vordergrund. Dabei geht es bei der Eingewöhnung doch um wesentliche Beziehungsschätze zwischen Kind, Pädagoge, Gruppe, Raum und Eltern. Wie holen wir diese wichtigen Elemente wieder in den Fokus? Wie gelingt trotz wechselnder Zeiten, getrennter Geschwister, unerreichbarer Themenräume, Quarantäne und Eltern in Zeit- bzw. Existenznot eine sichere Eingewöhnung? Die Vorzüge der Eingewöhnungsmodelle (Berliner, Münchner) stellen wir unter das Brennglas der Pandemie. Wir eröffnen den Blick auf das Partizipatorische Eingewöhnungsmodell von Mirjam Alemzadeh (2018). Wir (er)finden kein neues Eingewöhnungs-Modell, aber Methoden der Machbarkeit inmitten des Verordnungsdschungels.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Steffi Weiß
Zeit: 08:45-12:15 Uhr
Termin: 21.05.2021
Kursnummer: 2315
Anmeldeschluss: 18.05.2021
Kursgebühr: 50 €

Zusammenarbeit mit Familien im interkulturellen Kontext

In der Kooperation mit Familien mit Migrations- oder Fluchthintergrund können unterschiedliche kulturelle Erziehungsvorstellungen, aber auch unterschiedliche kulturelle Kommunikationsgewohnheiten und Beziehungserwartungen eine besondere Herausforderung für die Eltern-Fachkraft-Beziehung darstellen. In diesem Zusammenhang muss die von den Fachkräften notwendige Haltung und die Planung der Zusammenarbeit mit Eltern fokussiert und besprochen werden, um so eine respektvolle Begegnung zu gestalten und sich auf neue, fremde Sichtweisen und Vorstellungen einzulassen. Die Fortbildung bietet neben thematischem Input genug Raum für die Betrachtung individueller Stolpersteine und dem Austausch über mögliche Schritte und Verfahrensweisen.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Katrin Grimm
Zeit: 09:00-12:30 Uhr
Termin: 27.05.2021
Kursnummer: 2316
Anmeldeschluss: 24.05.2021
Kursgebühr: 50 €

Das Portfolio als anspruchsvolle Bildungsdokumentation geht immer!

Kernstück des Portfolios in der Kita und im Hort ist nicht die Gestaltung, sondern der Dialog. Anders als ein Fotoalbum sollen in Zusammenarbeit mit den Kindern individuelle kindliche Bildungsprozesse und Erfahrungen dokumentiert werden. Aber wie genau kann die Portfolio-Arbeit mit diesem Anspruch für Kinder aussehen? Wie kann ein Portfolio aussehen, welches eine gute Unterstützung für die regelmäßigen Entwicklungsgespräche mit den Eltern ist? Die digitale Fortbildung eröffnet die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, sich der Bedeutung von Portfolios bewusst zu werden, gute Lösungen auszutauschen und das Portfolio als Anlass für Dialoge kennenzulernen.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Dr. Katja Ludwig
Zeit: 10:00-13:30 Uhr
Termin: 31.05.2021
Kursnummer: 2317
Anmeldeschluss: 27.05.2021
Kursgebühr: 50 €

Beziehungsgestaltung „Was ist eine gute Beziehung zu Kindern?“

Beziehungserfahrungen bilden die Grundlage für die kindliche Persönlichkeitsentwicklung. Im KiTa-Kontext ist der Beziehungsaufbau ein entscheidender Baustein professionellen pädagogischen Handelns. Doch was braucht es eigentlich dafür? Und was hat unsere Fähigkeit, auf Kinder zuzugehen, mit unseren eigenen Beziehungserfahrungen zu tun? Wir nähern uns explorativ und behutsam diesem basalen Thema, indem wir – ausgehend von den grundlegenden Bedürfnissen nach Verbundenheit und Autonomie – genau betrachten, welche Rolle Interesse, Humor, Freiräume, Authentizität, Worte, Nähe-Distanz-Regulierung, Körperkontakt, etc. beim Knüpfen von Beziehungen spielen. Wer braucht was wann und über welchen Weg? Die Veranstaltung ist so konzipiert, dass viel Spielraum für den gemeinsamen Austausch und die Reflexion von Praxisbeispielen bleibt.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Dr. Heike Herrmann
Zeit: 09:00-12:30 Uhr
Termin: 08.06.2021 Kursnummer: 2318
Anmeldeschluss: 04.06.2021

Kursgebühr: 50 €

Beteiligungs- und Beschwerdemanagement für Kinder

Im Sozialgesetzbuch VIII heißt es, dass „zur Sicherung der Rechte von Kindern und Jugendlichen in der Einrichtung geeignete Verfahren der Beteiligung sowie der Möglichkeit der Beschwerde in persönlichen Angelegenheiten Anwendung finden [sollen].

Doch was brauchen Kinder, damit sie in der Kindertageseinrichtung Dinge mitteilen können, die ihnen missfallen, die sie erfreuen, und die sie sich wünschen? In der digitalen Fortbildung setzen Sie sich mit Partizipation und deren Rahmenbedingungen auseinander, sie reflektieren Ihre biografischen Erfahrungen und lernen Methoden zur Umsetzung in der Praxis kennen. Ziel ist es ebenso, zusammenzutragen, welcher großen Schatz an Fähigkeiten und Fertigkeiten wir als pädagogische Fachkräfte den Kindern durch die Implementierung von Beteiligungs- und Beschwerdeverfahren mitgeben.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Katrin Grimm
Zeit: 09:00-12:30 Uhr
Termin: 09.06.2021 Kursnummer: 2319
Anmeldeschluss: 04.06.2021

Kursgebühr: 50 €

Elternarbeit im Kontext der Pandemie – Herausforderungen meistern

Die aktuelle Pandemiesituation mit den sich immer wieder ändernden Beschränkungen fordert allen eine große Anpassungsleistung ab. Das gelingt mal mehr, mal weniger gut und hängt nicht unwesentlich von der individuellen Ausgangslage eines Jeden ab. Damit sie als KiTa-Leitung oder pädagogische Fachkraft den Kopf nicht in den Sand stecken und sich für die aktuellen Herausforderungen gut gewappnet fühlen, wollen wir gemeinsam mit meinem theoretischen Input (zu psychischen Grundbedürfnissen, kommunikativen Deeskalationsstrategien, etc.) und Ihren vielfältigen Erfahrungen in den reflexiven Austausch gehen.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte, Kita-Leitungen
Referentin: Dr. Heike Herrmann
Zeit: 09:00-12:30 Uhr
Termin: 11.06.2021 Kursnummer: 2320
Anmeldeschluss: 08.06.2021

Kursgebühr: 50 €

Entwicklungspsychologie 0 – 6

Entwicklungspsychologisches Wissen kann Fachkräfte darin unterstützen, den Blick auf die Kinder zu verändern, deren Unterstützung und Anregung in der Auseinandersetzung mit der äußeren Welt immer wieder neu zu reflektieren und zu überprüfen – und mit ihnen und den Eltern im Dialog zu sein. Das Seminar bietet die Möglichkeit, anhand Ihrer Beispiele die Herausforderungen in der praktischen Arbeit zu diskutieren. Was kann die Kindertagesstätte tun, um die Entwicklung der Kinder gut zu begleiten?

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Jana Juhran
Zeit: 09:00-12:30 Uhr
Termin: 17.06.2021 Kursnummer: 2321
Anmeldeschluss: 14.06.2021

Kursgebühr: 50 €

Bedürfnisorientierte Arbeit – eine Standortbestimmung im Kontext der Pandemiesituation

Eine inklusive Kindertagesbetreuung lenkt den Blick auf die gleichberechtigte Teilhabe aller Kinder im Alltag. Die Pandemiesituation stellt hinsichtlich der kindlichen Lebenswirklichkeit einiges auf den Kopf. Gleichzeitig haben sich die Sinne für unser aller sich erfüllenden und nicht erfüllten Bedürfnisse verschärft. Die Perspektive auf die kindlichen Bedürfnisse und die Rahmenbedingungen, die Kinder für ein gesundes Aufwachsen brauchen, ist ein entscheidendes Merkmal inklusiver Pädagogik. Sie ist damit konkret gefordert, individuelle Antworten auf die Frage zu finden, wie wir die Kinder – mit ihren jeweils individuellen Erfahrungen und Entbehrungen – dort abholen können, wo sie stehen. Neben den theoretischen wie praktischen Informationen zur Inklusion werden wir gemein-

sam in den Austausch dazu kommen, was Kinder aktuell konkret und vorrangig brauchen und welchen Beitrag Sie als pädagogische Fachkräfte gezielt leisten können.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte, Kita-Leitungen
Referentin: Dr. Heike Herrmann
Zeit: 09:00-12:30 Uhr
Termin: 18.06.2021 Kursnummer: 2322
Anmeldeschluss: 15.06.2021

Kursgebühr: 50 €

Alltagsintegrierte Sprachbildung jetzt erst recht!

Um Kinder in ihrer Sprachbildung und -entwicklung sensibel zu begleiten und ihnen Teilhabe zu ermöglichen, bedarf es Wissen und der Fähigkeiten von sprachbildenden Interaktionsstrategien in alltäglichen Situationen. In der digitalen Fortbildung widmen wir uns der Frage, welches theoretische Wissen es braucht, um Sprachbildungsprozesse im Alltag noch besser verstehen und begleiten zu können. Gemeinsam schauen wir auf Alltagssituationen und Interaktionsmöglichkeiten zwischen Pädagog*innen und Kindern. Über den gemeinsamen Austausch wollen wir auf Ihre individuellen Fragen und Probleme eingehen und erste Lösungsansätze finden.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Katrin Grimm
Zeit: 09:00-12:30 Uhr
Termin: 23.06.2021 Kursnummer: 2323
Anmeldeschluss: 18.06.2021

Kursgebühr: 50 €

Bildungs- und Lerngeschichten

Die Etablierung der Bildungs- und Lerngeschichten ist verbunden mit einem regen pädagogischen Austausch und einer stetigen Weiterentwicklung der Beobachtungskompetenzen der Mitarbeiter*innen. Wenn neue Kolleg*innen dazu kommen, benötigen diese Kenntnisse über das Instrument und einen Übungsrahmen, um sich dem Fachdiskurs schnell anschließen zu können. Mit dem Online-Format zu Bildungs- und Lerngeschichten können Sie mit ihrem Team die Professionalisierung hinsichtlich der Beobachtung und Dokumentation in Ihrem Hause weiterentwickeln. Die Fortbildung lässt Spielraum zum Reflektieren der eigenen Praxis, zum Ausprobieren und Diskutieren.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte
Referentin: Dr. Katja Ludwig
Zeit: 09:00-12:30 Uhr
Termin: 28.06.2021 Kursnummer: 2324
Anmeldeschluss: 24.06.2021

Kursgebühr: 50 €